

# Bundestreffen der Ahnenforscher

## 61. Deutscher Genealogentag in der Stadthalle

■ **Bielefeld** (baja). Sie forschen nach Familienmitgliedern aus vergangenen Jahrhunderten oder rekonstruieren die Herkunft und Geschichte berühmter Familienclans wie Delius und Dürkopp. Einmal im Jahr treffen sich die deutschen Genealogen, auch Ahnenforscher genannt, um sich über neueste Internet-Suchmethoden oder wissenschaftliche Erkenntnisse auszutauschen. Diesmal wird Bielefeld zum Treffpunkt der Ahnenforscher.

Von Freitag, 11. September, bis Montag, 14. September, wird die Stadthalle auf dem 61. Deutschen Genealogentag zum Ort des wissenschaftlichen Austausches. Auch geschichtsinteressierte Laien haben dann die Möglichkeit, sich Vorträge anzuhören oder einen Blick auf die Stände der mehr als 60 Aussteller zu werfen.

Der diesjährige Genealogentag wird organisiert vom Verein für Computergenealogie, dem Historischen Verein für die Grafschaft Ravensberg und der Arbeitsgemeinschaft genealogischer Verbände. „Der Vorsitzende des Vereins für Computergenealogie stammt aus Bad Salzungen. Deshalb ist die Wahl des Tagungsortes diesmal auf Bielefeld gefallen“, erklärt Johannes

Altenberend, Vorsitzender des Historischen Vereins.

Zu acht Oberthemen wie „Genealogie und Industriegeschichte“ oder „Friedhofs- und Gräberkultur“ halten Historiker und Genealogen der beteiligten Vereine am Samstag und Sonntag Vorträge in der Stadthalle. Ergänzend dazu bietet der Historische Verein von Freitag bis Sonntag geschichtliche Exkursionen durch Bielefeld an.

Am Montag stehen für Interessierte Ausflüge nach Detmold, Paderborn oder Enger auf dem Programm. Im Anschluss an den Genealogentag sind viele Archive der Region noch bis Freitag, 20. September, für eine Studierwoche geöffnet. „Die Fahrt dorthin muss aber jeder selbst organisieren“, sagt Altenberend.

Für alle Veranstaltungen des 61. Genealogentages ist eine Anmeldung im Internet erforderlich. „Natürlich kann jeder auch spontan vorbei kommen, aber weil die Veranstalter planen müssen, wäre eine vorherige Anmeldung besser“, sagt Altenberend. Alle Informationen rund um das Bundestreffen der Ahnenforscher, sowie eine Übersicht über die Vorträge und Exkursionen gibt es ebenfalls im Internet.

[www.genealogentag.de](http://www.genealogentag.de)



**Organisieren den Genealogentag:** Jochen Rath vom Bielefelder Stadtarchiv, Johannes Altenberend, Helga Scabell von der Deutschen Arbeitsgemeinschaft genealogischer Vereine und Horst Knipping vom Verein für Computergenealogie (von links).